

Die Bescheinigung ist vom Architekten/Bauleiter oder dem ausführenden Tiefbauunternehmen nach Beendigung der Entwässerungsarbeiten auszufüllen, zu unterzeichnen und an den ZMA zu senden.



Grundstückseigentümer:

Bauort:

Straße:

Flur: Flurstück: Antragsnummer:

An den
Zweckverband
Mittelhessische Abwasserwerke
Unterm Bornrain 4
35091 Cölbe

Bescheinigung über den Anschluss der Grundstücksentwässerung

1. **Mischsystem** (Regen- und Schmutzwasser wird in einem gemeinsamen Abwasserkanal abgeleitet)

Trennsystem (Regen- und Schmutzwasser wird in zwei getrennten Abwasserkanälen abgeleitet)

2. Anschluss Schmutz-/Mischwasser erfolgte

neu an den vorhandenen Schmutz-/Mischwasserkanal

am vorh. Abzweig am Schmutz-/Mischwasserkanal

an der vorh. Anschlussleitung auf dem Grundstück

neu an den vorhandenen Regenwasserkanal

am vorh. Abzweig am Regenwasserkanal

an der vorh. Anschlussleitung auf dem Grundstück

an den Vorfluter (Bach)

versickert (Rigole)

Anschluss Regenwasser erfolgte

(nur auszufüllen bei Trennsystem)

3. Kontrollschacht/Revisionsöffnung

für Schmutz-/Mischwasser vorhanden ja nein

für Regenwasser vorhanden ja nein (nur bei Trennsystem)

4. Keller

vorhanden ja nein

Kellersohle

oberhalb unterhalb der Rückstauenebene (= Straßenoberkante)

Rückstauverschluss für

Schmutz-/Mischwasser ist vorhanden ja nein

Lage des Rückstauverschlusses: (z.B. Im Keller / im Kontrollschacht, etc.)

Rückstauverschluss für

Regenwasser ist vorhanden ja nein

Lage des Rückstauverschlusses: (z.B. Im Keller / im Kontrollschacht, etc.)

5. Zisterne

vorhanden ja nein

Überlauf am

Regenwasserkanal angeschlossen ja nein (nur bei Trennsystem)

Schmutzwasserkanal angeschlossen ja nein

Mischwasserkanal angeschlossen ja nein

versickert (Rigole)

Nutzung für

Gartenbewässerung ja nein

Brauchwassernutzung ja nein

Brauchwasserzähler installiert ja nein

6. Baudränage

vorhanden ja nein

angeschlossen am Vorfluter (Bach/Offener Graben)

versickert auf dem Grundstück

Hiermit bestätige ich, dass die o. g. Grundstücksentwässerung nach DIN 1986-100 sowie gemäss der zum Zeitpunkt der Antragstellung gültigen Satzung des Zweckverbandes Mittelhessische Abwasserwerke, Unterm Bornrain 4, 35091 Cölbe, hergestellt und betrieben wird:

.....
Ort, Datum

.....
Stempel / Unterschrift